

50 Jahre Liebe: Willi und Hertha Jung feiern ihr Ehejubiläum in Hornbach

Willi und Hertha Jung feiern am 5. September in Hornbach ihre Goldene Hochzeit – eine Liebe, die beim SPD-Sommerfest begann.

In Hornbach, einem malerischen Städtchen, strahlen die Augen von Willi und Hertha Jung anlässlich eines ganz besonderen Ereignisses. Am Donnerstag, dem 5. September, feiern die beiden ihr goldenes Hochzeitsjubiläum. Den Hintergrund dieser romantischen Feierlichkeiten teilen sie mit der Stadt, in der sie aufwuchsen. Hier in der Brenschelbacher Straße begann ihre bemerkenswerte Reise, die bereits vor fünf Jahrzehnten ihren Lauf nahm.

Die Liebe zwischen Willi und Hertha begann auf einem Sommerfest der SPD in Hornbach im Mai 1972. Dieses Fest, das für viele ein einfaches Geplänkel war, wurde für das Paar zum entscheidenden Moment. Als die 68-jährige Hertha über ihren Mann sagt: „Ich bin viel jünger als Willi“, wird das Alter von zwölf Jahren, das sie trennt, zur charmanten Anekdote in ihrer Liebesgeschichte.

Familienleben und Fußballbegeisterung

Zweieinhalb Jahre nach ihrem ersten Treffen im Sommer stellte Willi und Hertha ihre Beziehung auf eine offizielle Basis. Mit einer kleinen Verzögerung, da eine Verwandte aus dem Ausland an reiste, feierten sie ihre kirchliche Hochzeit in der Klosterkirche von Hornbach. Heute sind sie stolze Eltern einer Tochter und eines Sohnes, zudem haben sie drei Enkelkinder,

die ihr Leben ungemein bereichern.

Fußball hat in der Familie Jung schon immer eine zentrale Rolle gespielt. Willi, der sich als Spieler unter den Hornbacher Kickern einen Namen machte, war von den 90er Jahren bis hin zu den heutigen Tagen der Jugendtrainer des Vereins. Es ist kaum verwunderlich, dass zwei ihrer Enkel ebenfalls dem Fußballfieber verfallen sind und aktiv bei lokalen Klubs, dem TSC und dem FK Pirmasens, spielen. Oma und Opa sind dabei stets als treue Zuschauer an ihrer Seite, wenn die beiden jungen Talente auf dem Platz stehen.

Willi hat seine berufliche Laufbahn als Dreher bei Dingler begonnen und war bis zu seiner Rente 40 Jahre lang bei Pallmann tätig, wo er seine Fähigkeiten einsetzte. Seine Frau, die als geborene Schlachterin ihren Beruf ausübte, bleibt weiterhin im Berufsleben aktiv, indem sie in einer Arztpraxis in Hornbach arbeitet. Trotz ihres Renteneintritts vor fünf Jahren ist sie aufgrund ihrer Erfahrung und Fähigkeiten nach wie vor gefragt. In ihrer Freizeit genießt Hertha das Turnen und Schwimmen mit Freundinnen und engagiert sich in der Gemeinschaft, unter anderem bei den Hornbacher Landfrauen.

Die Pflege ihrer Enkelkinder nach der Schule ist für das Jubelpaar eine Herzensangelegenheit und eines der vielen Dinge, die ihre lange Ehe besonders machen. Diese goldene Hochzeit symbolisiert nicht nur die Langlebigkeit ihrer Verbindung, sondern zeugt auch von den vielen Abenteuern und Herausforderungen, die sie gemeinsam gemeistert haben. In einer Welt, in der Beziehungen oft nicht von Dauer sind, ist die Geschichte von Willi und Hertha Jung ein warmes Beispiel für anhaltende Liebe und Zusammenarbeit über fünf Jahrzehnten hinweg.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de